



Datum: 27.02.2023  
Bearbeiter/in: Nadine Konieczny

**Beschlussvorlage Nr. 557/1**  
zur Beratung und Beschlussfassung im öffentlichen Teil der Verbandsversammlung  
am 09.03.2023

Betreff:

**Beschluss über die Vergabe Prozessleitsystem (PLS)- Erweiterung  
Bestandsanlagen AZV „Reichenbacher Land“**

**Gesetzliche Grundlage:**

- § 3 Abs. 1, § 13 der Verbandssatzung des AZV "Reichenbacher Land"
- § 28 i. V. m. § 39 SächsGemO
- § 3 Abs. 5 VOL/A

**Beschlussvorschlag:**

Die Verbandsversammlung beschließt die Vergabe für die Einbindung der Bestandsanlagen in das zentrale Leitsystem des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ auf Basis des Angebotes vom 06.02.2023 an die Firma

**ProzessTechnik Wölfer GmbH,  
Einsiedler Neue Straße 2A, 09123 Chemnitz**

**zum Angebotspreis von 56.752,50 EUR netto (67.535,48 EUR brutto).**

**Sach- und Rechtslage:**

Im Leistungszeitraum 22.10.2020 bis 07.06.2022 wurde das Prozessleitsystem des AZV durch die Firma ProzessTechnik Wölfer GmbH erneuert. Im Anschluss an die Fertigstellung ist nun die Erweiterung hinsichtlich der Bestandsanlagen (RÜB's/ Pumpwerke) notwendig, um das Leitsystem vollumfänglich nutzen zu können.

Zur Umsetzung des Vorhabens wurde ein Angebot der Firma ProzessTechnik Wölfer GmbH mit folgenden Leistungsschwerpunkten vorgelegt:

- Die Einbindung der Bestandsanlagen in das zentrale Leitsystem:
  - PW Elsterberger Straße
  - PW Grüne Aue
  - PW Buchwald
  - PW Reimsgrün
  - PW Rotschau West
  - PW Rotschau, Talstraße
  - RÜB Mylau 1
  - RÜB Reichenbach 1
  - RÜB Mylau 2
  - RÜB Reichenbach 2
  - RÜB Reichenbach 3/4
  - RÜB Mylau 4
  - RÜB Reichenbach 8
  - RÜB Reichenbach 11
  - RÜB Reichenbach 12
  
- Erstellung von Trendbildern und Systembildern
- Erfassung in Störmeldeliste
- Nachrüstung der Bestandsanlagen mit GPRS-Modems
- Inbetriebnahme der Modems und gemeinsamer Datenpunkttest zwischen Bestandsanlagen und Leitsystem
- Übergabe Dokumentation (Nachweis Datenpunkttest)
- Stromlaufplan der nachgerüsteten Modems
- Aktueller Softwarestand in der Kopfstation auf der Zentralen Kläranlage

Die Vergabe erfolgt entsprechend § 3 Abs. 5 VOL/A, da es sich um einen Anschlussauftrag zum bereits bestehenden Prozessleitsystem handelt, dessen Quellcode der bisherige Lieferant des Prozessleitsystems innehat.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kostendeckung ist im genehmigten Haushaltsplan 2023 (Genehmigungsbescheid vom 13.01.2023) gegeben.



Raphael Kürzinger  
Verbandsvorsitzender



Nadine Konieczny  
Geschäftsführerin



Datum: 27.02.2023  
Bearbeiter/in: Nadine Konieczny

**Beschlussvorlage Nr. 558/1**  
zur Beratung und Beschlussfassung im öffentlichen Teil der Verbandsversammlung  
am 09.03.2023

Betreff:

**Beschluss über die Vergabe der Erstellung der Betriebstagebücher für das  
Prozessleitsystem (PLS) AZV „Reichenbacher Land“**

**Gesetzliche Grundlage:**

- § 3 Abs. 1, § 13 der Verbandssatzung des AZV "Reichenbacher Land"
- § 28 i. V. m. § 39 SächsGemO
- § 3 Abs. 5 VOL/A

**Beschlussvorschlag:**

Die Verbandsversammlung beschließt die Vergabe der Erstellung der Betriebstagebücher für das zentrale Leitsystem des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ auf Basis des Angebotes vom 21.02.2023 an die Firma

**ProzessTechnik Wölfer GmbH,  
Einsiedler Neue Straße 2A, 09123 Chemnitz**

**zum Angebotspreis von 16.016,00 EUR netto (18.898,88 EUR brutto).**

**Sach- und Rechtslage:**

Im Leistungszeitraum 22.10.2020 bis 07.06.2022 wurde das Prozessleitsystem des AZV durch die Firma ProzessTechnik Wölfer GmbH erneuert. Im Anschluss an die Fertigstellung und die Erweiterung des Leitsystems mit der Aufnahme der Bestandsanlagen (RÜB's/ Pumpwerke) ist die Auswertung und Erfassung der durch das Leitsystem aufgezeichneten Daten in Form eines Betriebstagebuches je Bestandsanlage notwendig und sinnvoll.

Zur Durchführung der Dienstleistung wurde ein Angebot der Firma ProzessTechnik Wölfer GmbH vorgelegt, welches in Abhängigkeit des tatsächlichen Zeitaufwandes eine Vergütung je Stunde in Höhe von 77,00 EUR netto und einen angenommenen Gesamtaufwand in Höhe von 208 Stunden beinhaltet. Die Angebotssumme gesamt beläuft sich auf 16.016,00 EUR netto (18.898,88 EUR brutto).


Die Vergabe erfolgt entsprechend § 3 Abs. 5 VOL/A, da es sich um einen Anschlussauftrag zum bereits bestehenden Prozessleitsystem handelt, dessen Quellcode der bisherige Lieferant des Prozessleitsystems innehat.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kostendeckung ist im genehmigten Haushaltsplan 2023 (Genehmigungsbescheid vom 13.01.2023) gegeben.



Raphael Kürzinger  
Verbandsvorsitzender



Nadine Konieczny  
Geschäftsführerin